

| | |
|--|--------------------|
| FACHDIENST Fachdienst Weiterbildung/Volkshochschule | MITTEILUNGSVORLAGE |
|--|--------------------|

| | | |
|--------------------------|---------------------|--------------------|
| Geschäftszeichen 1-43 | Datum 03.07.2019 | MV/2019/059 |
|--------------------------|---------------------|--------------------|

| Gremium | Beratungs- folge | Termin | Beschluss | TOP |
|---|---------------------|------------|-----------|-----|
| Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport | 1 | 14.08.2019 | | |

Jahresbericht 2018 der Volkshochschule Wedel

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Begründung für die Nichtöffentlichkeit:

☒ nicht beiratsrelevant ☐ relevant für folgenden Beirat:

| | | | |
|-----------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------------|
| Fachdienstleiter/in | Leiter/in mitwirkender Fachbereiche | Fachbereichsleiter | Bürgermeister |
| Frau Mayer-Schwab Tel.: 915491 | Tel.: 707 | Herr Wassmann Tel.: 707-202 | Niels Schmidt Tel. 707-200 |

Fortsetzung der Mitteilungsvorlage Nr. **MV/2019/059**

Inhalt der Mitteilung:

Beiliegend erhalten Sie den Jahresbericht 2018 der Volkshochschule Wedel zur Kenntnis.

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Begründung für die Nichtöffentlichkeit:

☒ nicht beiratsrelevant

☐ relevant für folgenden Beirat:

Fachdienstleiter/in

Frau Mayer-Schwab
Tel.: 915491

Leiter/in mitwirkender
Fachbereiche

Tel.: 707

Fachbereichsleiter

Herr Wassmann
Tel.: 707-202

Bürgermeister

Niels Schmidt
Tel. 707-200



Jahresbericht 2018

Vorwort

Demokratie braucht Bildung! Das Recht auf Bildung für alle wurde im Zuge des demokratischen Aufbruchs 1918/19 erkämpft. Merkmale aus der Gründerzeit gelten auch heute noch für alle Volkshochschulen. Damals wie heute trägt Erwachsenenbildung maßgeblich zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur Integration bei. Damals wie heute leistet die Weiterbildung in öffentlicher Verantwortung einen wichtigen Beitrag zu mehr Chancengleichheit und gesellschaftlicher Teilhabe.

Bildung ist eine Zukunftsvoraussetzung. In einer Zeit beschleunigten technischen und sozialen Wandels ist lebenslanges Lernen Voraussetzung individueller Selbstbehauptung und gesellschaftlicher Anpassungsfähigkeit. Wir tragen dem fortwährenden Wandel Rechnung. Unser Programm ist auch immer ein Spiegel gesellschaftlicher Veränderungen.

Die Volkshochschule bietet ein umfassendes Angebot, das die Bildungsmöglichkeiten und Lerninteressen möglichst vieler Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen berücksichtigt. Sie ermöglicht Begegnung und Dialog unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft, sozialem Status oder Bildungsabschluss, Religion oder Weltanschauung. Das Weiterbildungszentrum Volkshochschule ist zugleich Lernort, Gestaltungsort und sozialer wie kultureller Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger der Kommune.

.

Leistungsbereiche der VHS Wedel



Unsere Leistungen 2018 im Überblick:

- 1. Bildungsangebote im Semesterprogramm**
Zwei Mal pro Jahr mit den für Volkshochschulen klassischen Themenfeldern
- 2. Bildungsangebote im Rahmen von Sonderprogrammen**
Sommerakademie in Kooperation mit den Volkshochschulen im Kreis,
Kita-Fortbildungsprogramm in Kooperation mit Volkshochschulen in Schleswig-Holstein
- 3. Durchführung von Firmenschulungen**
in den Bereichen Deutsch als Fremdsprache und Gesundheitsprävention
- 4. Integrationsarbeit für Migrantinnen und Migranten**
Durchführung von Integrations- und Berufssprachkursen in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), weitere zielgruppengerechte Deutschsprachkurse, Sprachförderung im Rahmen von „Sprint-Maßnahmen“

5. **Projektarbeit**
Für Migrantinnen und Migranten, für Schüler/innen und Schüler, in den Bereichen Grundbildung und Umweltschutz
6. **Anbieter von Kursen für den schulischen Ganzttag**
Fremdsprachen, IT-Kompetenz, Entspannung
7. **Organisation und Durchführung von Prüfungen**
Sprach- und kaufmännische Prüfungen, Prüfungen zum Erwerb außerschulischer Abschlüsse
8. **Organisation von und Mitwirkung bei Sonderveranstaltungen**
Gesundheitsmesse „Buddha & Balance“, Beteiligung an der Info-Börse des Wedeler Berufsstart Modells,
9. **Organisation von Ausstellungen**
Ausstellungen zu politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Themen

Einblick in die Arbeit der verschiedenen Programmbereiche:




- Webinare zu Themen wie „Mobilität heute und morgen – Technische Möglichkeiten und neue Verkehrskonzepte oder „Der digitale Wandel – Chancen und Risiken
- Kinoabend - Kooperation mit der Kino-in-Wedel-Initiative (Kiwi)
Der Verein Kiwi zeigt einmal pro Monat thematisch ausgewählte Filme. Hierzu gehören eine fachliche Einführung in die Film-Historie und Dramaturgie sowie eine Nachbesprechung.
- Vorträge
 - in Kooperation mit der Schleswig-Holsteinischen- Universitätsgesellschaft
 - Veranstaltungen über aktuelle politische Entwicklungen mit dem ehemaligen Chefautor des Hamburger Abendblattes Thomas Frankenfeld

- Lateinamerikanische Woche zum Thema Länderkunde
Mitwirkende aus Mexiko, Argentinien, Brasilien Peru und Chile veranstalteten jeweils kulturspezifisch unterschiedliche Informationsabende über lateinamerikanische Mentalitäten.
- Informationswoche „Ökologischer Fußabdruck“
Im Rahmen des Projektes „Wedel is(s)t regional wurden Veranstaltungen angeboten, die eine Sensibilisierung für das eigene ökologische Verhalten in der Wirtschaftsregion Wedel zum Ziel hatten (Kochen aus der Gemüsebox; Führung auf einem obstproduzierenden Hof; Internetzugänge zu ökologischen Themen)

51 Kurse
773 UE's
361 Belegungen

Programmbereich Beruf und IT-Kompetenz

- Im Berichtszeitraum wurden drei einwöchige, Xpert-Kurse in Finanzbuchführung als Bildungsurlaubskurse durchgeführt.
Xpert Business ist das bundesweite Kurs- und Zertifikatssystem für die kaufmännische und betriebswirtschaftliche Weiterbildung an Volkshochschulen. Kursteilnehmende können innerhalb von fünf bis sechs Monaten den Abschluss „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung (XB)“ erlangen.

| | |
|---|---|
|  | |
| Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung (XB) | |
| Finanzbuchführung (1) | ● |
| Finanzbuchführung (2) | ● |
| Finanzbuchführung (3) EDV | ● |

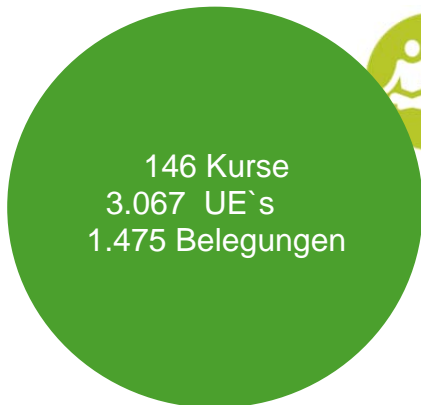
- Microsoft Office kompakt - Bildungsurlaub
Bei diesem Kurs erhielten die Teilnehmenden einen kompakten Einstieg in Word, Excel, Outlook und Powerpoint
- iPhone-Grundkurs und iPad-Grundkurs unterstützte die Teilnehmenden beim Einrichten und Bedienen der Grundfunktionen an den eigenen Geräten

●●● Bildungsurlaube an der VHS W

In Schleswig-Holstein und Hamburg haben alle Arbeitnehmer/innen, die mind. 6 Monate in einem Arbeitsverhältnis stehen, Anspruch auf fünf Tage Freistellung pro Jahr zur Weiterbildung.

| Kurs | Wann | Lehrer | Kosten |
|---|---|---|----------|
| Finden Sie Ihren Weg aus dem Stress mit der Feldenkrais®-Methode Kurs 182-4512 anerkannt in SH Siehe Seite 43 | 24.9. – 28.9.2018 9:00-16:15 Uhr 40 UStd. / 5 x | G | |
| Stressmanagement und MBSR-basiertes Mentaltraining Kurs 182-4201 anerkannt in SH Siehe Seite 31 | 25.10. – 26.10.2018 9:00-16:00 Uhr 16 UStd. / 2 x | B | |
| Vorbereitung auf die Ausbilder-eignungsprüfung - IHK - Kurs 182-2756 Siehe Seite 89 | 22.10. – 5.11.18 9.00 – 16.30 Uhr 80 UStd. / 10 x | Dozententeam | € 507,00 |
| Wege aus der Stressfalle- ins Gleichgewicht kommen im beruflichen Alltag Kurs 182-4202 in SH beantragt Siehe Seite 32 | 05.11 – 09.11.2018 9:00-16:30 Uhr 40 UStd. / 5 x | Dozententeam | € 243,00 |
| Finanzbuchführung 1 - Xpert Business Kurs 182-2101 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 84 | 12.11. – 16.11.19 9:00-16:00 Uhr 40 UStd. / 5 x | Anja Eßelborn | € 300,00 |
| Richtig schreiben am Arbeitsplatz Kurs 182-6315 beantragt in HH und SH Siehe Seite 93 | 19.11.-21.11.2018 9.00-16.30h 24 UStd. / 3x | Dr. Gabriele Nicolaudius, Cornelia Simonsohn | € 75,00 |
| Gut bei Stimme sein Stimmgebung und Stimmpflege Kurs 182-5315 anerkannt in SH Siehe Seite 30 | 26.11.-28.11.2018 9.00-16.30h 24 UStd. / 3x | Christina Ansorge | € 148,40 |
| Autodesk Inventor Kurs 182-2941 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 82 | 26.11.18 – 30.11.18 9.00-16.00 Uhr 40 UStd. 5 x | Mohammad Reza Yaraghchian | € 262,00 |
| Englisch B1 plus Refresher Kurs 182-3385 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 64 | 14.01.-18.01.2019 9.00-16.30h 40 UStd. / 5x | Dr. Linda Gallasch | € 191,50 |
| Schwedisch A1.1 Kurs 182-3761 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 67 | 21.01.-25.01.2019 9.00-16.30h 40 UStd. / 5x | Victoria Dittmer | € 191,50 |
| Spanisch B1 Kurs 182-3831 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 69 | 21.01.-23.01.2019 9.00-16.30h 24 UStd. / 3x | Rosa Virginia Morales Arredondo | € 148,40 |
| Office 2013 Kurs 182-2925 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 78 | 21.01. – 25.01.19 9.00-16.00 Uhr 40 UStd. 5 x | Dietmar Höfermann | € 262,00 |
| Finanzbuchführung 2 - Xpert Business Kurs 182-2104 anerkannt in HH und SH Siehe Seite 84 | 28.01. – 01.02.19 9:00-16:00 Uhr 40 UStd. / 5 x | Anja Eßelborn | € 300,00 |

(Bildungsurlaubskurse Herbstsemester 2018))



146 Kurse
3.067 UE`s
1.475 Belegungen

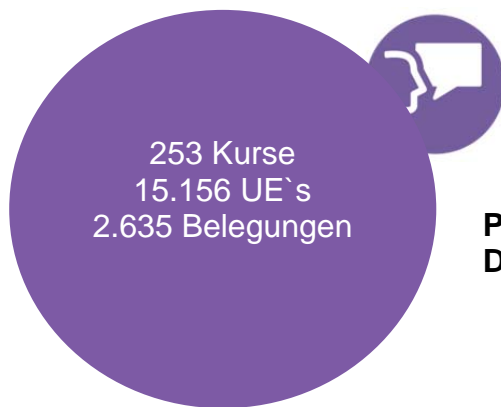
Programmbereich Gesundheit und Fitness

- Angebote im Programmbereich „Gesundheit“ weiterhin sehr nachgefragt.
- Umgestaltung und Renovierung von zwei Bewegungs- und Entspannungsräumen. Somit können wir unseren Teilnehmenden neben dem fachlichen Know-how unserer Dozenten und Dozentinnen - auch ansprechende Räume bieten.



- Im Themenfeld Ernährung konnten wir mit landestypischen Kursen, wie asiatisch und peruanisch kochen, den Wünschen der Teilnehmenden entsprechen. Neben den kulinarischen Inhalten wurden auch landeskundliche Inhalte vermittelt. Im Rahmen des Projektes „Wedel i(s)st regional“ wurde sehr erfolgreich ein Kochkurs zur saisonalen, regionalen Küche angeboten.

- Im Juni fand in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Integration sowie MiMi (Mit Migranten für Migranten – das Gesundheitsprojekt HH) ein mehrsprachiger Gesundheitstag in der VHS statt. Interkulturelle Gesundheitsmediatoren vermittelten in verschiedenen Sprachen wesentliche Bereiche des deutschen Gesundheitssystems.
- Weiterhin unterstützten Dozentinnen und Dozenten der VHS den Gesundheitstag im mit Vorträgen und Angeboten (Intervall-Fasten, Meditatives Zeichnen).



Programmbereiche Fremdsprachen und Deutsch als Zweitsprache

Bereich Fremdsprachen

Neben den bewährten Fremdsprachenkursen wurden folgende neuen Kurse gut angenommen:

- Gebärdensprache
- Intensivkurs Englisch am Wochenende auf 2 Sprachstufenniveaus A2 und B1
- Schülerkurs Englisch in den Osterferien und in den Herbstferien
- Bei Italienisch und Französisch war die Nachfrage größer als Kursplätze vorhanden waren.
- Plattdeutsch, nach längerer Pause wieder im Programm mit gleich 10 Teilnehmenden

Bereich Deutsch als Zweitsprache

- Nachdem die Anzahl der Geflüchteten in Integrationskursen 2017 ihren Höhepunkt erreicht hat, ist die Belegung in diesen Kursen zurückgegangen und bewegt sich dennoch im Vergleich zu den Vorjahren mit ca. 1.500 Teilnehmenden auf einem hohen Niveau (vgl. Tabelle S. 11)

- Einen Schwerpunkt im Integrationsbereich bildeten nach wie vor die Alphabetisierungskurse. Nach dem neuen Konzept des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge konnte auch ein Zweitschriftlernerkurs durchgeführt werden



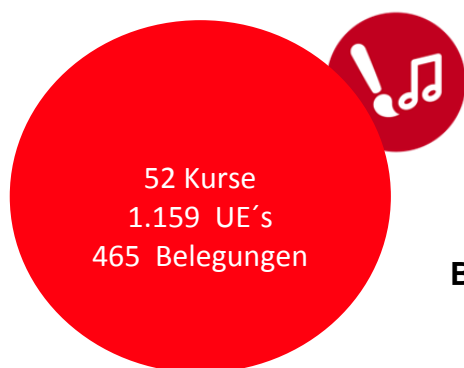
- Während die Zahl der Integrationskursmodule zurückging, stieg die Zahl der berufsbezogenen Kurse nach DeuFöV. Neben den B2-Beruf-Kursen konnten auch B1-Beruf-Kurse etabliert werden.
- Leider sind die Prüfungsergebnisse in diesen Kursen nicht zufriedenstellend. Hintergrund ist unter anderem die mangelnde Lese- und Schreibfähigkeit der Teilnehmenden.
Als Reaktion wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen, die die Teilnehmenden in ihrem Lernprozess unterstützen:
 - Hausaufgabenhilfe 2 x die Woche
 - Spezielle Schreibförderung
 - Sozialpädagogische Betreuung.
- Erfreulicherweise konnte 2018 wieder ein STAFF-Kurs eingerichtet werden (Starterpaket für Flüchtlinge, gefördert durch das Land Schleswig-Holstein über den Landesverband der Volkshochschulen). Nach dem neuen Konzept werden bis zu 800 Unterrichtsstunden finanziert.
- Mit Förderung durch den Kreis konnte im Herbstsemester auch ein Deutschkurs für Mütter mit Kinderbetreuung stattfinden.
- Die Zahl der Standardkurse, also der nicht öffentlich geförderten Kurse, blieb bei leicht gesunkener Teilnehmerzahl relativ konstant.
- Die Nachfrage nach Deutsch-Prüfungen ist 2018 deutlich gestiegen. In diesem Rahmen angebotene Prüfungsvorbereitungskurse wurden gern gebucht.
- Neben Integrations-, Berufs- und Standardkursen wurden weiterhin ein Kurs für Studenten der Fachhochschule Wedel, drei SPRINT-Kurse für Kinder mit Migrationshintergrund, die eingeschult wurden, sowie einige Firmenkurse (inhouse) durchgeführt.

- Auf Organisationsebene wurde die Digitalisierung vorangetrieben: Die Kursleitenden sind in einer Gruppe der vhs-cloud, wo sie sich in einem geschützten digitalen Raum austauschen können, organisiert. Hier werden Materialien und Informationen bereitgestellt. Die Kursleiter wurden durch eine Schulung in die Nutzung eingewiesen. Weiterhin ist das neue Lernportal des Deutschen Volkshochschulverbandes online gegangen und soll verstärkt im Unterricht eingesetzt werden.
- Unterstützung fanden die Bemühungen zur Digitalisierung durch die Spende von 10 Laptops durch ein Hamburger Unternehmen.



Übersicht über die Deutschkurse (Deutsch als Zweitsprache) an der Volkshochschule Wedel

| | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Integrationskursmodule (BAMF) | 35 | 37 | 30 | 39 | 63 | 79 | 70 |
| Berufssprachkurse (DeuföV) | | | | | | 2 | 5 |
| Standardkurse | 16 | 21 | 29 | 40 | 52 | 37 | 34 |
| Deutschkurse insg. | 51 | 58 | 59 | 79 | 115 | 118 | 109 |
| Anmeldungen für Integrationskursmodule | 499 | 575 | 497 | 680 | 1196 | 1427 | 1072 |
| Anmeldungen Berufssprachkurse | - | - | - | - | - | 44 | 57 |
| Anmeldungen in Standardkursen | 113 | 194 | 282 | 514 | 685 | 455 | 306 |
| Anmeldungen insg. | 612 | 769 | 779 | 1194 | 1881 | 1926 | 1435 |



Bereich Kultur und Gestalten

- Im Bereich der kulturellen Bildung war im Berichtszeitraum vor allem wieder produktive und kreative Betätigung nachgefragt. Folgende neuen Angebote wurden sehr gut angenommen:
 - Notenlesen ohne Not – Grundlagen der Notation
 - „Stimmbildung“ in Kooperation mit der Musikschule – als Bildungsurlaub anerkannt
 - Musikwissenschaftliche Vorträge (Bach, h-moll-Messe)
 - Nach längerer Pause konnten zwei Nähkurse stattfinden

9 Kurse
167 UE's
29 Belegungen

Bereich Grundbildung

Nach einer Studie "leo. - Level-One Studie" sind 7,5 Millionen Erwachsene (14,5%) aufgrund ihrer begrenzten schriftsprachlichen Kompetenz nicht in der Lage, am gesellschaftlichen Leben in angemessener Form teilzuhaben. Die Volkshochschulen verstehen sich als Ort, diesen Menschen eine neue Perspektive zu geben.

- Zwei, seit mehreren Semestern stabil laufende Alphabetisierungskurse für Menschen, die nicht oder nur mit Mühe schreiben und lesen können, wurden weiterhin durchgeführt.
- Gemessen an dem lt. Studien erhobenen Bedarf, bleibt das Erreichen dieser Zielgruppe eine große Herausforderung.
- Neue Kursformate auszuprobieren ermöglichten uns Projektgelder aus „AlphaKommunal Transfer“. Hieraus konnten zwei Teilnehmer individuell geschult werden mit dem Ziel, diese mittelfristig in bestehende Gruppen zu integrieren.



Integrationsarbeit der Koordinierungsstelle Integration in der VHS

Auch für den Berichtszeitraum gilt, dass sich die organisatorische Zuordnung der Koordinierungsstelle zum Fachdienst Weiterbildung als sehr positiv erwiesen hat. Für viele Neubürgerinnen und Neubürger mit Migrationshintergrund, die an Deutschkursen teilnehmen, ist die Volkshochschule eine erste Anlaufstelle und ein vertrauter Ort. Dies ermöglicht eine niedrigschwellige Kontaktaufnahme zu den Integrationskoordinatoren. Anliegen werden aufgenommen und entsprechende Maßnahmen eingeleitet. Die Aktivitäten der Koordinierungsstelle sind vielseitig und die gute Vernetzung innerhalb der Kommune und im Kreis, ist ein wesentliches Element der sehr erfolgreichen Integrationsarbeit in Wedel.

Unter anderem wurden von der Koordinierungsstelle folgende Maßnahmen 2018 initiiert, organisiert, durchgeführt:

- Regelmäßige Treffen des AK Integration, unter anderem mit Experten zu verschiedenen Themen wie z.B.
 - Ausstattung und baulicher Zustand der städtischen Unterkünfte
 - Eritrea und Somalia (aktuelle Situation und historischer Hintergrund)
 - Kultursensible Klinik
 - Irak und Syrien und Afghanistan (aktuelle Situation und historischer Hintergrund)
- Zusammen mit Mitgliedern des AK Integration wurde die Vorlage zur Fortschreibung des Integrationskonzeptes vorbereitet
- Wie in den vergangenen Jahren wurde in Kooperation mit der Migrationsberatung des Caritasverbandes Wedel das Rahmenkonzept für die jährlich im Herbst stattfindenden „Interkulturellen Wochen“ erstellt



- Organisation von Einbürgerungstests mit insgesamt 67 Prüflingen
- Beteiligung an der Kreisbildungsmesse im Kreishaus Elmshorn
- Durchführung eines Workshops in Kooperation mit der Landesberatungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus „Provention“ für Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe



- Weiterhin wurden mehrere Treffen für alte/ neue Sprachpartner in Kooperation mit der Caritas und der Diakonie organisiert
- Durchführung eines mehrsprachigen Gesundheitstages in Kooperation mit MIMI Hamburg ((Mit Migranten für Migranten – das Gesundheitsprojekt HH)
- Durchführung mehrerer Netzwerktreffen im Rahmen des Projektes „Impakt Integration“ mit Fachleuten, Ehrenamtlichen und einem Bilanzierungsworkshop mit allen Netzwerkpartnern
- Beteiligung an der Durchführung des Zertifikatskurses „Integrationsbegleiter“ des Kreises Pinnebergs
- Vertretung der Stadt Wedel bei einer Einbürgerungsfeier in Uetersen
- Teilnahme: Netzwerktreffen der Integrationskoordinatoren, der Ehrenamtskoordinatoren und AK Arbeitsmarktintegration
- Erstellung eines regelmäßig erscheinenden Newsletters in der Flüchtlingshilfe
- Durchführung von 10 Ehrenamtstreffen mit den Flüchtlingsbetreuern

Um Fragen zum Aufenthaltsrecht und Asylanträgen schnell beantworten zu können, bietet die Caritas-Migrationsberatung jeden Dienstag Sprechstunden in der VHS an.

Projektarbeit

- Die VHS Wedel führte 2018 im dritten Jahr das von der EU geförderte und von der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest unterstützte Projekt **„Region erkunden – Sprache erleben“** für Deutsch lernende Mitbürger/innen mit Migrationshintergrund durch.

Ziel dieses Projektes war es, den Neubürger/innen unserer Region die soziale Integration und die Orientierung in ihrem neuen ungewohnten Lebensraum zu erleichtern, ihnen die attraktive Umgebung mit sehr hohem Freizeitwert zu zeigen und erforschen zu lassen, Kenntnisse über gesunde Ernährung, regionale saisonale Lebensmittel und deren Verarbeitung zu vermitteln und praktisch umzusetzen sowie über den Umgang mit Müll und Abwasser und deren Recycling und Reinigung aufzuklären.

- Das Schülerprojekt **„Klar im Vorteil durch nachgewiesene Kompetenzen“** hatte das Ziel, Schüler/innen die Chance zu ermöglichen, sich über ihre schulischen Qualifikationen hinaus Kompetenzen anzueignen, die für die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz wichtig sein können.

Insgesamt nahmen an diesem Projekt 88 Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen teil, denen alle ein Prüfungszertifikat überreicht werden konnte. Sehr erfreulich war auch, dass 10 Schülerinnen und Schüler es geschafft haben, durch den erfolgreichen Abschluss dreier Prüfungen, das Gesamtzertifikat „Europäisches Zertifikat zur Berufsqualifikation“ zu erhalten. Die Schülerinnen und Schüler haben ihre Ferien genutzt, um sich wichtige Zusatzqualifikationen anzueignen.. Einer Schülerin der EBG ist es sogar gelungen, in 1 ½ Jahren das "europäische Zertifikat zur Berufsqualifikation" mit erfolgreichen Prüfungen in allen 5 Modulen zu erlangen.

- Im Berichtszeitraum bauten wir die Netzwerkarbeit, die wir im Rahmen des von der Wübbenstiftung geförderten **Projektes „Impakt integration“** im Vorjahr begonnen hatten, weiter aus. Mehrere Netzwerktreffen verdeutlichten, wie wichtig die Umsetzung eines niedrighschwelligen Informationssystems ist, aus dem die bereits vielfach vorhandenen Bildungs- und Unterstützungsangebote abgerufen werden können. Aufgrund der Klärung mehrerer technischer Umsetzungsmöglichkeiten konnte die digitale Bildungslandkarte 2018 noch nicht umgesetzt werden.
- Das Projekt „AlphaKommunal-Transfer“** des Deutschen Volkshochschulverbandes ermöglichte es, im Bereich Alphabetisierung neue Kursformate ausprobieren wie z.B. Einzelunterricht
- Die VHS engagierte sich im Berichtszeitraum auch weiterhin für das **Projekt „Wedel is(s)t regional“**. Am 6. November zeigten alle Projektbeteiligten bei

einer Ausstellungseröffnung im Rathaus eindrucksvoll, was sie im Rahmen des Projektes auf die Beine gestellt hatten.



Ausstellungen in der VHS Wedel

Im Berichtszeitraum wurden sechs Ausstellungen im Foyer des 1. Stockwerks der VHS gezeigt.

• Gesellschaftliche und politische Themen

- Krieg im Äther - Zum medialen Klassenkampf beider deutscher Staaten Die Ausstellung hinterfragt das Fernsehen als Mittel der Auseinandersetzung zwischen Ost und West. In Gegenüberstellung werden bedeutende historische Ereignisse, Hafen wie Mauerbau und Mauerfall aus der Perspektive beider deutscher Staaten beleuchtet. Die Ausstellung wurde mit Filmbeispielen von der Kinoinitiative Wedel unterstützt.
- Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen. Diese Ausstellung des Julius-Leber-Forums zeigt die Gefahren auf, die von Rechtsextremismus und Rechtspopulismus für Demokratie und Menschenwürde ausgehen. Sie stellt die Grundlagen für rechtsextremes Verhalten und Einstellungen dar und zeigt, welche Formen rechtsextreme Weltbilder und Argumentationsweisen annehmen können.
- Unbekanntes Japan Die Ausstellung zeigte Bilder von einer Reise in die mystischen Welten Japans mit spannenden Einblicken in eine andere Welt.

- **Förderung junger Künstler**

- Die wüste Wirklichkeit, Lemuren und Karikaturen. (Anja Eßelborn)
- Abbremsen in die Wirklichkeit. Fotos, Musik und Film (Marcus Trapp)
- Von Tod und Leben (Jonas Albrecht)

Weitere Aktivitäten:

- Mitarbeit in verschiedenen Gremien des Landesverbandes der Volkshochschulen
- Teilnahme im VHS-Cloud-Online-Netzwerk
- Vermietung von Unterrichtsräumen
- Zu erwähnen ist, dass die VHS staatlich anerkannter Träger der Weiterbildung, qualitätstestiert und zertifiziert nach AZAV ist. Im Rahmen der AZAV-Zertifizierung führt sie ein Qualitätsmanagement und stellt sich jährlich der Qualitätsüberprüfung.



Überblick über Teilnehmer-/Besucherzahlen

Im Berichtszeitraum verzeichnete die VHS rd. 10.000 Nutzer (8.590 im Vorjahr). Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere aus der Erfassung der Beratungsfälle für Sprachkurse, die erstmals die DVV-Statistik vorsieht. Die folgende Übersicht zeigt die Anzahl der durchgeführten Kurse/Veranstaltungen, die Anzahl der durchgeführten Unterrichtsstunden und die Nutzerzahl.

Übersicht Teilnehmer/Besucherzahlen

| | Anzahl durchgeführter Kurse/Veranstaltungen | Unterrichtsstunden | Belegungen/ Besucher/ Nutzer |
|--|--|--------------------|------------------------------------|
| Kurse/Veranstaltungen inkl. schulischer Ganztag und Auftragsmaßnahmen | 573 | 20.820 | 5.839 |
| Beratungen | - | - | 1.600 |
| Ausstellungen | 8 | --- | 850 |
| Durchgeführte Prüfungen | 16 | | 334 |
| Sonstige Veranstaltungen in Kooperation mit Partnern | 15 | ---- | 1.420 |
| Gesamt | 612 | 20.820 | 10.043 |

Veränderungen zum Vorjahr:

Hinsichtlich der durchgeführten Kurse und den Belegungszahlen ist gegenüber dem Vorjahr in folgenden Bereichen ein Rückgang zu verzeichnen:

- Deutsch als Zweitsprache (490 TN weniger)
- Angebote im schulischen Ganztag (10 Kurse mit rd. 100 TN weniger) – Veränderung der Organisation wie Ganzjahresplanung, verändertes Konzept für 8./9. Klassen und zunehmend pädagogische Herausforderungen für Kursleitende können als Gründe aufgeführt werden.

Zunahme der Besucherzahlen in Ausstellungen und sonstigen Veranstaltungen in Kooperation mit Partnern wie z.B. Fischereiverband, Messeveranstalter etc.,.

Überblick über Aufwendungen und Erträge in 2018

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Erträge und Aufwendungen des Jahres 2018 (Ergebnisrechnung Stand 15.04.2019) – zum Vergleich die Zahlen in Klammern aus dem Vorjahr.

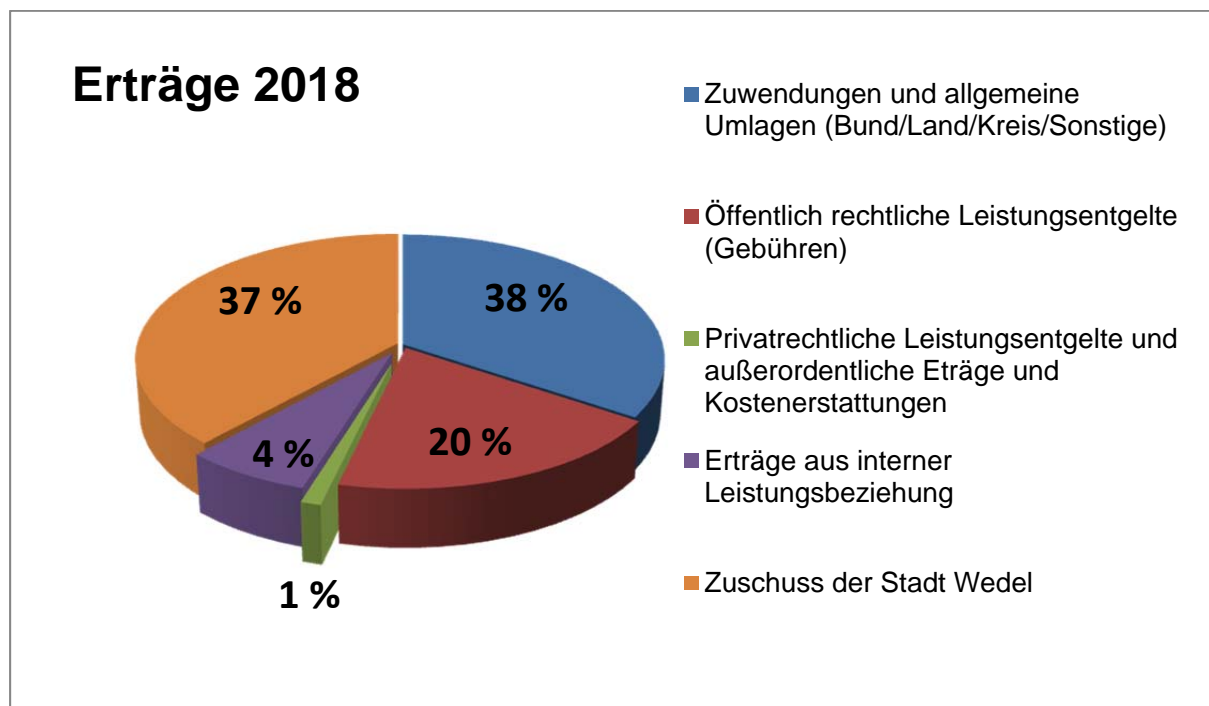
| Erträge | Euro | Aufwendungen | Euro |
|--|-----------------------------|--|-----------------------------|
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen/Kostenerstattung (Bund/Land/Kreis/Sonstige) | (541.894) 638.954 | Personalaufwendungen | (595.953) 618.375 |
| Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte (Gebühren) | (304.821) 334.308 | Honorare Kursleitende | (436.378) 465.845 |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte und sonstige Erträge | (17.557) 27.159 | Geschäftsausgaben | (112.568) 98.084 |
| Erträge aus interner Leistungsbeziehung (Ausgleich sozialer Ermäßigungen, Schulische Ganztagsangebote, Interne Fortbildungen für MA des Rathauses) | (109.827) 65.656 | Inanspruchnahme Gebäudemanagement/ Druckerei | (182.561) 153.641 |
| | | Abschreibungen | (6.619) 7.201 |
| Zuschuss der Stadt Wedel | (603.221) 631.038 | Steuerungsleistungen | (243.241) 353.969 |
| Summe | 1.697.115 | Summe | 1.697.115 |

Aufwendungen und Erträge

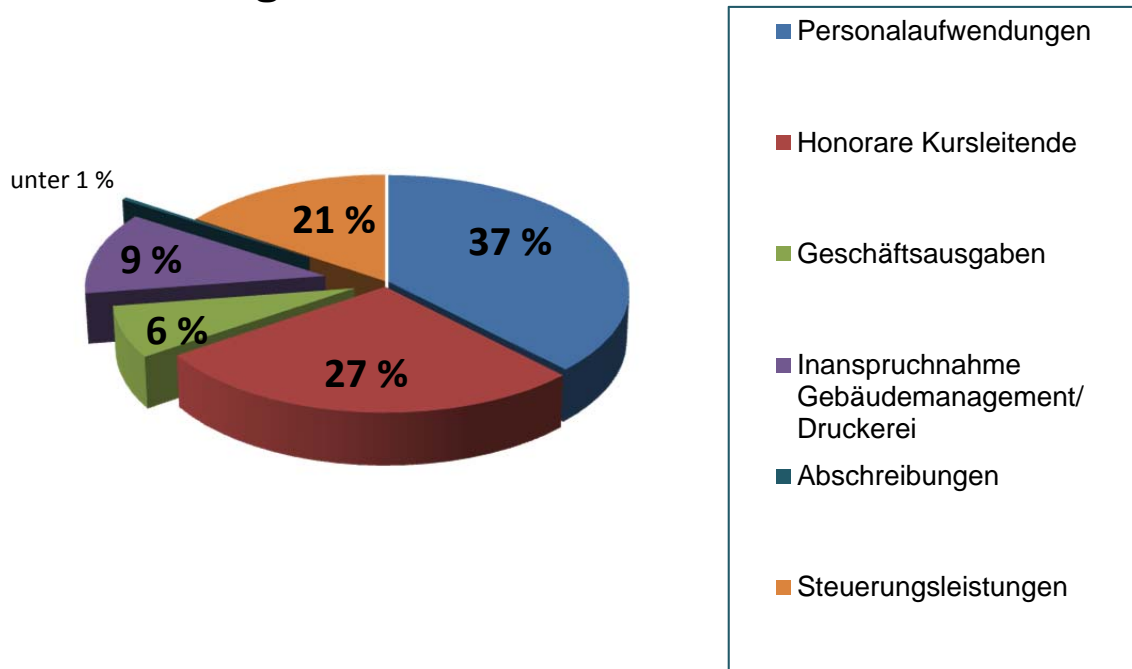
Die Finanzierung der Volkshochschule basiert neben den Gebühreneinnahmen auf Zuweisungen/Kostenerstattungen des Bundes für Sprachintegrationskurse, auf Landeszuweisungen für durchgeführte Unterrichtsstunden und Personal, Kreiszuweisungen für durchgeführte Unterrichtsstunden und einem Zuschuss der Stadt Wedel.

Die Aufwendungen ergeben sich aus den Personalkosten für Dozenten und Dozentinnen und festangestelltem Personal. Des Weiteren entstehen Aufwendungen für den Unterhalt des laufenden Geschäftsbetriebes und des Gebäudemanagements. Hinzu kommen Abschreibungen und Steuerungsleistungen.

Auch im Berichtszeitraum ist es uns gelungen, trotz höherer Aufwendungen in manchen Bereichen, den Kostendeckungsbeitrag des Vorjahres um einen Prozentpunkt auf 63 % zu erhöhen. Insbesondere die Zahlungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge für die BAMF-Integrationskurse führten zu diesem Ergebnis. Auf die sich aus der internen Leistungsverrechnung ergebenden Aufwendungen für Steuerungsleistungen hat die Volkshochschule keinen direkten Einfluss. Im Jahre 2018 gab es hier eine Steigerung um rund 45 %. Dies wirkt sich auf den Zuschussbedarf für die VHS aus. Ohne Steuerungsleistungen ergäbe sich ein Zuschussbedarf von 277.069 Euro und der Kostendeckungsbeitrag läge bei 79 %.



Aufwendungen 2018



Ausblick für 2019 und die weitere Zukunft:

- Veranstaltung zu 100 Jahre Volkshochschule
- Umsetzung der interaktiven Bildungslandkarte
- Konzeptentwicklung und Umsetzung von zertifizierten Kursen wie Einzelcoaching für Migranten zum Erwerb eines Arbeitsplatzes
- Entwicklung eines Strategiekonzeptes zur Digitalen Entwicklung
- Gemeinwohlorientierte Angebote, die für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Zukunftsentwicklung von besonderer Bedeutung sind wie z.B. Erwerb digitaler Grundkompetenzen, Grundbildung, interkulturelle Bildung